Presseinformation

13. November 2008

Schiele-Schau zum 6. Geburtstag des NÖ Landesmuseums

Eröffnung durch LH Pröll am 14. November

In den sechs Jahren seines Bestehens habe sein Haus immer die Grundhaltung verfolgt, nicht bloß ein Ausstellungshaus, sondern ein Museum zu sein, dessen Sammlungsbestände den Kompass für die Ausstellungstätigkeit abgeben, sagte Mag. Carl Aigner, Direktor des NÖ Landesmuseums, heute, 13. November, in St. Pölten anlässlich der Präsentation der Schiele-Schau, die vom Hausherren selbst kuratiert und morgen, Freitag, 14. November, um 18.30 Uhr von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eröffnet wird.

„Egon Schiele. Das Werden eines Künstlers" zeigt erstmals den im Besitz des Landesmuseums befindlichen Gesamtbestand der Arbeiten des Künstlers, der mehr als die Hälfte seines Lebens in Niederösterreich verbracht hat. Insgesamt werden somit zu seinem 90. Todestag 45 Werke - in einer sehr exakten chronologischen Hängung - der in den fünfziger Jahren aufgebauten Schiele-Sammlung des Hauses präsentiert.

Der Sammlungsschwerpunkt liegt auf Werken, die vor 1910 entstanden sind und umfasst somit das Frühwerk Schieles, der in seinem Rang als einer der bedeutendsten Künstler des 20. Jahrhunderts unumstritten ist: In den Kinder-, Jugend- und Akademiezeichnungen finden sich Stilleben, Eisenbahnen, Landschaften, Stadtansichten u. a.; zu den ausgestellten (frühen) Meisterwerken zählen etwa „Boote im Hafen von Triest", „Mutter mit Kind" (beide aus dem Jahr 1908) sowie „Zerfallende Mühle" (1916).

Als zweiter Programmpunkt des sechsten Geburtstages des Hauses ist man im NÖ Landesmuseum am Sonntag, 16. November, von 9 bis 17 Uhr „Auf der Pirsch". Bei freiem Eintritt für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre wartet dabei ein reichhaltiges Familienprogramm mit Kreativ- und Schminkstationen, einer Schnitzeljagd, einem eigenen Filmprogramm, einem Mikrolabor und Spezialführungen durch die Sonderausstellungen „Mammut, Mensch & Co", „Die Kunst der Jagd", „Egon Schiele" sowie „Jäger und Gejagte".

Zur Schiele-Ausstellung ist im Residenz Verlag ein von Carl Aigner herausgegebener Katalog als Sammlungsdokumentation erschienen, der im

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Museums-Shop erhältlich ist. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 9 bis 17 Uhr.

Nähere Informationen beim NÖ Landesmuseum unter 02742/90 80 90-999, e-mail info@landesmuseum.net und http://www.landesmuseum.net/.

E-Mail: presse@noel.gv.at